

## Eröffnung des Internationalen Masterstudiengangs "Governance of Risks and Resources"



Studierende und Professoren im Heidelberg Center

Am Donnerstag, den 22. März, fand im Heidelberg Center Lateinamerika die Eröffnung des Internationalen Masterstudiengangs „Governance of Risks and Resources“ statt, der von der Universität Heidelberg, der Pontificia Universidad Católica de Chile und der Universidad de Chile in diesem Jahr zum ersten Mal veranstaltet wird.

Das im Rahmen des Teilprojektes Geo-und Umweltwissenschaften initiierte Programm dauert drei Semester. Ziel des Masters ist die Ausbildung von Experten, die die wissenschaftlichen Fortschritte in den Bereichen Umwelt, Ressourcenverwaltung und Risikomanagement in ihre Arbeit integrieren und auf die Raumplanung und die Verwaltung der zuständigen Institutionen auf regionaler und lokaler Ebene anwenden können.

Die Eröffnungsreden zum Masterstudiengang hielten Prof. Johannes Glückler, Inhaber des Lehrstuhls für Wirtschaftsgeographie am Geografischen Institut der Universität Heidelberg, Carmen Paz Castro, Direktorin des Instituts für Geografie der Universidad de Chile und Federico Arenas, Direktor des Instituts für Geografie der Pontificia Universidad Católica de Chile. Johanna Höhl, Programmkoordinatorin des Exzellenzzentrums in Forschung und Lehre, hieß die Anwesenden im Heidelberg Center Lateinamerika willkommen.

An der Zeremonie nahmen auf Seiten des Geografischen Instituts der Universidad de Chile die Professoren María Victoria Soto, Enrique Aliste, Francisco Ferrando und Hugo Romero, auf Seiten der Pontificia Universidad Católica Johannes Rehner, einer der Koordinatoren des Programms, und Cristián Henríquez teil.